Q: Als Fotograf setzen Sie in Ihrem Studio schönste Fahrzeuge in Szene. Wann haben Sie sich auf das Gebiet der Autofotografie spezialisiert?

A: Das war schon sehr früh, 1971 habe ich mein erstes Autoshooting gemacht und gleich ein super Ergebnis abgeliefert, danach habe ich noch viele andere Objekte ausprobiert aber die Automobile hatten mir es von Anfang an angetan.

Q: Was fasziniert Sie an Autos besonders?

A: Autos sind Lifestyle und Zeitgeist, und darüber prall von Emotionen. In meiner Kindheit gab es kein anderes Thema als alles über Autos zu wissen, das macht ein Leben lang verbunden und dazu lassen sich mit dem Thema Automobil auch noch sehr aufwendige Inszenierungen machen und durch die Kommunikationbedürfnisse der Auftraggeber auch noch finanzieren.

Q: Wie lassen sich faszinierende Elemente, die Designsprache und Details der Konstrukteure von Fahrzeugen fotografisch optimal in Szene setzen?

A: In dem man sie erkennt und studiert und darauf aufbauend Beleuchtungs- und Belichtungswege entwickelt und perfektioniert, im Studio und on Location. Und das mit allen erdenklichen Hilfsmitteln, und bester Technik, und da kommt das Leica S System vorzur Entfaltung, nichts geht über Schärfe und Detailpräzission.

Q: Die Mille Miglia ist eines der legendärsten Rennen. Warum zieht es jedes Jahr Tausende Menschen aus aller Welt an?

A: Es ist wahrscheinlich das letzte und einzig wahre Männerabenteuer, das die mobileund motorisierte Gesellschaft noch offeriert. An 4 Tagen steht Italien Kopf und dem motorbesessenen Kind im Manne wird ein Spielplatz offeriert, mit 200 durch die Toscana und Millionen jubeln zu.

Q: Was haben Sie in diesem Jahr während der Mille Miglia mit Ihrem Team fotografisch umgesetzt?

A: Wir haben diese einzigartige Stimmung in Bildern eingefangen und jedes der 450 Fahrzeuge am Start, an den Zwischenstops und auf den schönsten Plätzen und Gassen und in den wildesten Kurven porträtiert. Mit 4 Teams und 8 Leica S Systemen entstanden über 14.000 Belichtungen und daraus soll ein großformatiges Coffeetablebuch im teNeues Verlag entstehen, 300 Seiten Großformat, feinstes Papier, aufwendigster Druck und weltweit verfügbar für die Affionatos.